

Presseinformation

Würzburg, den 07.09.2023

Brandschutz und Nachhaltigkeit

Neues BrandschutzKompakt "Brandschutz ist Umweltschutz" erschienen

Der bvfa - Bundesverband Technischer Brandschutz e.V. hat das neue BrandschutzKompakt Nr. 65 „Brandschutz ist Umweltschutz“ herausgegeben. Die 12-seitige Informationsschrift zeigt Wege auf, wie auch im Brandschutz der Ressourcenverbrauch gesenkt und Schadstoffemissionen minimiert werden können. Gleichzeitig gilt es, im Zuge der Energiewende, der Elektromobilität und des ressourcenschonenden Bauens einen leistungsfähigen Brandschutz für neu entwickelte Technologien bereitzustellen. Das neue BrandschutzKompakt Nr. 65 beschreibt Ansätze, wie Brandschutz und Nachhaltigkeit in Einklang gebracht werden können. Es steht unter www.bvfa.de im Bereich Publikationen zum kostenlosen Download zur Verfügung.

Vorbeugender Brandschutz ist Umweltschutz par excellence, denn er verhindert Brände. Der Umwelt wird die Freisetzung von hunderttausenden Tonnen hochgiftiger Umweltgifte und klimaschädlicher Gase erspart. Ressourcen werden geschont, weil Anlagen und Gebäude weiter genutzt und nicht neu gebaut werden müssen. Die Dringlichkeit der Eindämmung des Klimawandels erfordert aber auch im Brandschutz weitere Anstrengungen.

Vor allem neue Technologien erfordern neue Verfahren. So liegt das Bauen mit Holz im Trend. Immer größere Gebäude sollen in Holzmodul- oder Holztafelbauweise errichtet werden, was die Abschottungen, den Oberflächenschutz und vor allem die bestehenden Regelwerke wie die Muster-Holzbaurichtlinie vor große Herausforderungen stellt. Anlagentechnischer Brandschutz wie Sprinkler- oder Wassernebellöschanlagen können hilfreich sein. Auch für die brandgefährlichen Lithium-Ionen-Batterien, die in Elektrofahrzeugen mittlerweile Kapazitäten von 100 kWh und mehr erreichen, ist Wasser nach wie vor das Löschmittel der Wahl. Auch die hochwirksamen fluorhaltigen Schaumlöschmittel sind wegen möglicher Gesundheitsgefahren in die Diskussion geraten. Die EU

bereitet daher ein umfassendes Verbot von per- und polyfluorierten Alkylverbindungen (PFAS) vor. Das BrandschutzKompakt fasst den aktuellen Stand von Technik und Politik zusammen und gibt praktische Hinweise zur Umstellung von Löschanlagen und Feuerlöschern auf fluorfreie Löschmittel.

Die Mitgliedsunternehmen des bvfa sind sich ihrer Verantwortung für den Klima- und Umweltschutz bewusst. Das aktuelle BrandschutzKompakt zeigt erste Ansätze, wie Brandschutz und Nachhaltigkeit auch in Zukunft in Einklang gebracht werden können.

Weitere Informationen:

www.bvfa.de

www.bvfa.de/178/publikationen/brandschutzkompakt/

Bild:



Bildnachweis: bvfa

Das Bild kann unter Nennung des Bildnachweises „bvfa“ zeitlich unbefristet und honorarfrei zu redaktionellen Zwecken ausschließlich in Zusammenhang mit oben stehender Pressemitteilung genutzt werden.

Über den bvfa:

Der bvfa – Bundesverband Technischer Brandschutz e.V. ist der maßgebliche Verband für vorbeugenden und abwehrenden technischen Brandschutz in Deutschland. In dem Verband sind die führenden deutschen Anbieter von stationärer und mobiler Brandschutztechnik sowie von Systemen

des baulichen Brandschutzes vertreten. Der Verband, der gegenwärtig etwa 120 Unternehmen vertritt, wurde 1972 gegründet und hat seinen Sitz in Würzburg.

Kontakt:

bvfa – Bundesverband Technischer Brandschutz e.V.

Dr. Wolfram Krause / Geschäftsführer

Koellikerstraße 13, D-97070 Würzburg

Telefon: 0931 / 35 292 0; Fax: 0931 / 35 292 29

E-Mail: info@bvfa.de; www.bvfa.de